Presseinformation



Landtagsfraktion Schleswig-Holstein

Pressesprecherin Claudia Jacob

Landeshaus Düsternbrooker Weg 70 24105 Kiel

Zentrale: 0431 / 988 – 1500 Durchwahl: 0431 / 988 - 1503 Mobil: 0172 / 541 83 53

presse@gruene.ltsh.de www.sh.gruene-fraktion.de

Nr. 514.16 / 01.12.2016

Unser gemeinsamer Einsatz gegen Diskriminierung und Ausgrenzung muss weitergehen!

Zum diesjährigen Welt-Aids-Tag sagt die gesundheitspolitische Sprecherin der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, **Marret Bohn:**

Beim Umgang mit HIV und Aids bleibt noch viel zu tun - auch bei uns in Schleswig-Holstein. Auch, wenn sich schon viel getan hat im Umgang mit Erkrankten und Infizierten, sind wir noch lange nicht am Ziel.

Unwissenheit und Vorurteile sind noch immer weit verbreitet. Deswegen muss unser gemeinsamer Einsatz gegen Diskriminierung und Ausgrenzung weitergehen. Daher unterstützen wir Grüne die Arbeit der AIDS-Hilfen und der Landesstelle für Gesundheitsförderung und bedanken uns für ihr großes Engagement.

Der Kampf gegen HIV und Aids muss aber weltweit weitergeführt werden. Mehr als 20 Millionen Menschen haben keinen Zugang zu lebensnotwendigen Medikamenten. Dafür muss die internationale Staatengemeinschaft ausreichend Mittel bereitstellen. Hier ist auch die Bundesregierung dringend gefordert, mehr internationale Verantwortung zu übernehmen.

Für uns Grüne gilt: HIV-Infizierte und Aids-Kranke haben unsere volle Solidarität. Diskriminierung und Ausgrenzung passen nicht in eine offene Gesellschaft.
